

Karl Hegel an Friedrich Weech, Erlangen, 9. Dezember 1860

GLA Karlsruhe, N v. Weech Nr. 28, fol. 179r-180v

ead[em] die erh[alten] u[nd] beantw[ortet]¹

Erlangen, 9. Dec[ember] 1860

Geehrter Herr Doctor!²

Es ist mir lieb, daß das Mißverständniß, von welchem Sie mir schreiben, sich sobald gelöst hat, daß ich zu gleicher Zeit in Ihren beiden Briefen³ von seinem Vorhandensein und von seiner Beseitigung unterrichtet wurde.

Mit Ihren, wie mir schient, recht theuren Autographen Ankäufen wird Halm⁴ hoffentlich zufrieden sein, Ihre Nachricht von Kerns Vorhaben den Schürstab abzuschreiben, dann das Ablagenverzeichnis abzuschreiben, hat mich wahrhaft erschreckt und in die peinlichste Ungeduld versetzt. In dem Brief an ihn, welchen Sie abgeschickt, hatte ich ihn aber aufs Dringenste ermahnt seine Arbeiten zum raschen Abschluß zu bringen, da ich | das ganze Reiseunternehmen in der Hauptsache für verfehlt halten müßte, nachdem sich der angebliche Anonymus als ein später Ulman Stromer u[nd] die andere Chronik des 15. J[ahr]h[underts] als ein latein[ischer] Meysterlin ausgewiesen hat. Doch davon wollen wir nach außen kein Aufhebens weiter machen u[nd] den Schaden der Kosten u[nd] des Zeitverlustes mit Ergebung tragen. Nun aber würde dieser Schaden noch unendlich größer werden u[nd] ist es zum Theil schon geworden, wenn Kern sich in seiner umständlichen u[nd] peinlichen Weise noch lange mit überflüssigem Abschriften aufhalten will! – Gestern habe ich nun auch von ihm selbst einen zweiten Brief⁵ erhalten, worin er mir die gleiche Abschrift ankündigt – meine erste hatte ihn noch nicht erreicht – u[nd] seinem Pester Aufenthalt⁶ noch gar kein Ende absehen kann. Ich habe ihm hierauf bereits geantwortet⁷ u[nd] ihm – so sehr ich dies bedauern muß – meine Mißbilligung ausgesprochen, besonders mit Beziehung darauf, daß S[ie]⁸ jene Abschriften für ganz überflüssig erklärt haben, hätte er uns, wie verabredet war, gleich anfangs | die nöthigen Mittheilungen über die Beschaffenheit des Tetzelschen Codex⁹ gemacht u[nd] uns dadurch in Stand gesetzt dessen Wichtigkeit zu beurtheilen – ehe er selbst an die Collationirung ging – so wäre unendlich viel Mühe, Zeit u[nd] Geld erspart worden. Hoffentlich hat er in seinem

1 Exekutionsvermerk in roter Tinte geschrieben.

2 In diesem Brief geht es vornehmlich um die Frühphase der Edition der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“ im Auftrag der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München; zur Gesamtreihe der unter Karl Hegels (1813-1901) Leitung erschienenen Bände vgl. Hegel, Chroniken der deutschen Städte, Bde. 1-27, sowie die jeweiligen Einzelaufstellungen im Schriftenverzeichnis, und in das Projekt einführend Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, besonders S. 165 ff.

3 Bislang noch nicht aufgefunden.

4 Es handelt sich hier um die Ankäufe von Handschriften aus der sogenannten „Haller’schen Auction“, bei der Karl Hegel (1813-1901) mit Hilfe seiner Mitarbeiter Handschriften für sein Projekt und auch für die Bayerische Staatsbibliothek in München in Kooperation mit ihrem damaligen Leiter, Karl Halm (1809-1882), erwarb.

5 Bislang noch nicht aufgefunden.

6 Zu Theodor Kerns (1836-1873) Forschungsreise nach Pest im Auftrag des Editions-Leiters Karl Hegel für die Herausgabe von Nürnberger Chroniken in der Frühphase des Editionsunternehmens der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“ im Auftrag der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München vgl. einführend Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 159 ff., speziell zur Reise Kerns S. 197 f.

7 Brief bislang noch nicht aufgefunden.

8 Randabschneidung durch Bindung; Wort anhand des Kontextes entsprechend erschlossen.

9 Handschrift von Jobst Tetzl († 1399).

Schreiben an Sie jene Mittheilungen nachträglich gemacht u[nd] hätte ich gewünscht, davon auch meinerseits in Kenntniß gesetzt zu werden, weil doch nur ich die Arbeiten zu bestimmen u[nd] zu leiten habe und für die Ausführung des ganzen Unternehmens verantwortlich bin. Zugleich habe ich Kern geschrieben, daß ich ihn in der Zeit zwischen Weihnachten u[nd] Neujahr hier zurückerwarte u[nd] daß er seinen Arbeiten in Pest danach einrichten möge. Denn wir haben durchaus keine Zeit mehr zu verlieren, am wenigsten Kern, der mit der Bearbeitung des Anonymus noch zurück ist u[nd] der Druck nach Neujahr beginnen soll.

Gegen Ende der Woche hoffe ich Sie in Nürnberg zu sehen. Grüßen Sie bestens von mir H[errn] Dr. Lexer.

Ganz der Ihrige
Hegel.

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Weech, Friedrich [= Weech, Friedrich] [weechfriedrich_1344](#)
Halm [= Halm, Karl] [pers_0089](#)
Jobst Tetzl [= Tetzl, Jobst] [tetzljjobst_90058](#)
Kerns [= Kern, Theodor] [kern_36488](#)
Lexer [= Lexer, Matthias] [lexermatthias_3360](#)
Meysterlin [= Meisterlin (auch: Meysterlin), Sigmund] [meisterlinjohann_34620](#)
Schürstab [= Schürstab, Erhard] [schuerstaberhard_73264](#)
Ulman Stromer [= Stromer (Stromeir, Stromeir), Ulman] [stromerulman_22468](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg_4276](#)
Pest [= Pest] [pest_5060](#)

Sachen

Anonymus [= Anonymus] [anonymus_41789](#)
Autographen [= Autographen] [autographen_35042](#)
Chronik [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] [swrt_0034](#)
Chronik [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] [staedtechroniken_56873](#)
Codex [= Codex, Codices] [codex_16277](#)
Collationierung [= Collationierung] [collationierung_15798](#)
Doctor [= Doctor, Doktor] [doctor_75220](#)
Haller'schen Auction [= Haller'sche Auction] [halleriescheauction_48981](#)
Meysterlin [= Meisterlin'sche Chronik, Meysterlin'sche Chronik] [meisterlinschechr_63920](#)
Pester [= Pester, Pesther] [pester_37411](#)
Schürstab [= Schürstab'sche Chronik, Kriegsbericht] [schuerstabschechro_15916](#)
Schürstab [= Schürstab] [schuerstab_27695](#)
Tetzl [= Tetzl von Kirchensittenbach] [tetzlvonkirechen_10115](#)

Quellen und Literatur

GLA Karlsruhe, N v. Weech Nr. 28, fol. 179r-180v
[= GLA Karlsruhe.] [brfsrc_0013](#)
Hegel, Chroniken der deutschen Städte, Bde. 1-27

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften von Karl *Hegel*, Bde. 1-27, Leipzig 1862-1899. (<https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59548/edition/55551>)] [chronikenderd1899_72861](#)

Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, besonders S. 165 ff.

[= *Kreis*, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.] [kreis2012_17776](#)